

5219/J XX.GP

ANFRAGE

der Abgeordneten Öllinger, Freundinnen und Freunde

an die Bundesministerin für Arbeit, Gesundheit & Soziales

betreffend Testinstitut

Im Rahmen der Beschäftigung mit der Ausschreibung des AMS Wien betreffend die Einführung eines Testinstituts ist zu Tage gekommen, daß nicht nur in Wien sondern auch in den AMS Stellen der Bundesländer bereits mehr oder weniger umfangreiche Testungen vorgenommen werden. Dies offensichtlich ohne Kriterienkatalog und Rahmenbedingungen, die sicherstellen, daß die Testungen nur bei Freiwilligkeit durchgeführt werden können, daß die anzuwendenden Methoden genau spezifiziert und vor allem auch eingeschränkt werden und daß alle Datenschutzrechte gewährleistet bleiben.

In Wien der Auftrag mittlerweile an die Firma Ratio vergeben ist. Obwohl im Landesvorstand entsprechende Kriterien und Rahmenbedingungen diskutiert wurden, fehlen die realen Umsetzungsschritte auch hier noch.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgende

ANFRAGE:

1. In welchen Stellen des AMS (bundesweit) wurden bisher schon Testungen durchgeführt?
2. Welche Testungen und in welcher Anzahl fallen unter den Bereich:
gesundheitliche Test
psychologische Tests
sprachliche Tests
fachliche Testungen
sonstige ?
3. Wieviele Personen wurden insgesamt schon getestet (detailliert nach AMS - Stelle, Art des Test, Geschlecht, Grund der Testung) ?
4. Um welche genaue Art von Testungen handelte es sich jeweils ?

5. Welche einschränkenden Kriterien und Rahmenbedingungen gibt es bei den jeweiligen Stellen?
6. Ist die Freiwilligkeit bei allen Testungen gewährleistet ?
Wenn nein, in welchen Bereichen, Bundesländern nicht, und wieviele Personen sind bis jetzt davon betroffen ?
7. Ist überall sichergestellt, daß alle datenschutzrechtlichen Bestimmungen lückenlos eingehalten werden, wenn nein, wo und warum nicht?
8. Ist überall sichergestellt, daß Arbeitgeber keinen Zugang zu den Testergebnissen haben?
9. Ist überall sichergestellt, daß nur die getesteten Personen selbst die gesamten Testergebnisse erfahren, wenn nein warum und in welchen Bereichen nicht?
10. Welche Qualifikationen haben die zuweisenden BeraterInnen um die richtigen Tests auszuwählen?
11. Werden auch defizitorientierte Testungen vorgenommen, wenn ja welche und mit welcher Begründung?
12. Wie hoch sind die Kosten, die schon in der Vergangenheit für Testungen in den einzelnen Bundesländern und Bereichen ausgegeben wurden?
13. Welche Testungen werden beim Roten Kreuz durchgeführt und welche Rahmenbedingungen gibt es dafür?
14. Wieviele Test wurden schon beim Roten Kreuz durchgeführt?
15. Wie hoch sind die Kosten, die dafür schon angefallen sind?
16. Kann ausgeschlossen werden, daß gesundheitliche Testungen nicht für die Feststellung von Schwangerschaften oder HIV Infektionen mißbraucht werden?
17. Ab wann wird in Wien die Firma Ratio die ihr übertragenen Agenden wahrnehmen, und welche sind das genau ?
18. In welcher Weise wurden die BeraterInnen auf die Zusammenarbeit mit Ratio vorbereitet ?
19. Wird eine Evaluierung der Einführung des Testinstituts vorgenommen ?